

**Protokoll
über die 47. Sitzung des Ortsbeirats Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt,
Lewenberg am 20.08.2014**

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 25.50 Uhr

Ort: Raum 4.021, im Stadthaus - Am Packhof 2-6

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Dorfmann, Regina	SPD/Grüne-Fraktion
Pötter, Joachim	CDU/FDP-Fraktion
Schreiber, Susanne	Fraktion Unabhängige Bürger
Wehner, Steffen	SPD/Grüne-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Hartmann, Thomas	SPD/Grüne-Fraktion
Rosehr, Dirk	Fraktion Die Linke

Gäste

Geese, Helmuth; Helms, Olaf (Kontaktbeamte der Polizei)
Zischke, Thomas; Badenschier, Rico (SPD-Fraktion)
Steinmüller, Heiko
Steinkamp, Gratiana
Munster, Hans Joachim
Schmidt, Torsten
Mittag, Robert

Leitung: Wehner, Steffen
Protokoll: Regina Dorfmann

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden und aus anderen Gremien
4. Verkehrsberuhigung Alexandrinenstr.
5. Sagenstätte am Ziegelinnensee
6. Neuzuschnitt Ortsbeiräte
7. Sanierung Brücken (Stadionbrücke / Brücken über DB Wittenburger Str. und Wallstr.) und EFRE-Fördergebiet „Marienplatz/Helenenstr.“, Erweiterung des Fördergebiets(4/2014)
8. „Rockpalast“ in der Goethestr.
9. Sonstiges

Protokoll

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende Steffen Wehner begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2:

Da die Tagesordnungspunkte 4 und 7 thematisch zusammen gehören, schlägt Herr Wehner vor, sie beide unter Punkt 7 abzuhandeln. Unter dem „frei gewordenen“ TOP 4 wird das Thema Alexandrinenstr. aufgerufen. Die anwesenden OBR-Mitglieder stimmen dem zu und bestätigen die Tagesordnung.

Zu TOP 3:

Aus anderen Gremien gibt es nichts zu berichten wegen der Sommerpause. Die Stadtverwaltung arbeitet am W-LAN im Stadthaus, daher konnte der OBR keine Zugangsdaten für das W-LAN im Sitzungsraum erhalten.

Zu TOP 4:

Der OBR hat einen Brief von einer Anwohnerin erhalten, die darum bittet, im Zuge der Baumaßnahmen in der Alexandrinenstraße noch einmal dafür zu werben, dass die Straße einen anderen Belag erhält. Die Anwohnerin, Frau Steinkamp ist auf der Sitzung anwesend und kann ihr Anliegen verdeutlichen.

Der Ortsbeirat war im Vorfeld nicht über die Baumaßnahme informiert worden, sieht aber wenig Möglichkeiten, tätig zu werden, weil er mit einem Antrag für einen anderen Straßen-

belag schon zwei Mal gescheitert ist. Die Anträge scheiterten aus Kostengründen und wegen des Denkmalschutzes.

Beschluss: Der OBR übergibt den Vorgang an den nachfolgenden OBR, damit dieser sich weiterhin für verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Alexandrinenstraße einsetzt.

Zu TOP 5:

Beschluss: Der OBR sieht sich aufgrund der Größe seines Zuständigkeitsbereiches nicht in der Lage, das Anliegen des Vereins zu erfüllen. Er würde aber einen öffentlichen Aufruf unterstützen, durch den Pflegepatenschaft für den „Sagenstein“ gesucht werden könnte. Die Verantwortung liegt aber nach Meinung der Ortsbeiratsmitglieder beim initiiierenden Verein.

Zu TOP 6:

Die Mitglieder des Ortsbeirates sind sich darüber einig, dass sie den große Bereich, für den sie zuständig sind, kaum abdecken können.

Das ist das beste Beispiel dafür ist, dass eine Zusammenlegung von mehreren Ortsteilstrukturen zu Ortsbeiräten für die Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen eher kontraproduktiv ist , von daher wird der Vorschlag der Verwaltung abgelehnt.

Die Mitglieder befürworten aber ausdrücklich ein Nachdenken über die Zuschnitte der Ortsbeiräte. Der Stadtteil Lewenberg kann vom aktuellen Ortbeirat kaum erfasst werden und das wird sich noch komplizierter gestalten, wenn er durch neue Baugebiete wächst. Von daher würde der OBR die Zuständigkeit für den Lewenberg gern abgeben.

Zu TOP 7:

Der OBR sieht die Vorstellungen der Verwaltung, noch sehr kurzfristig EFRE-Mittel zu erhalten und zu verbauen sehr kritisch, weil es nicht realistisch erscheint wegen der Kürze der Zeit. Der Ausweitung des Fördergebietes wird aber einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende des OBR fragt bei der Stadt die Pläne für den Neubau der Brücke Wallstraße nach und den Finanzierungsplan für die Brücken, falls die EFRE-Mittel nicht fließen.

Zu den Baumaßnahmen in der Wittenburger Straße: Der Bürgerbeauftragte des Landes MV hat auf Anfrage von der Stadt die Information bekommen, dass die Vossstraße nicht als Umleitung vorgesehen ist – das wurde von der Presse anders dargestellt und aktuell ist die Vossstraße auch schon sehr durch Baustellenverkehr belastet. Der OBR spricht sich weiterhin sehr nachdrücklich für die Öffnung der Reiferbahn in beide Richtungen aus, um sie als Umleitung zu nutzen. Dem nachfolgenden OBR wird empfohlen, das weiter zu verfolgen.

Zu TOP 8:

Herr Steinmüller von der geplanten Gaststätte Rockpalast nimmt an der Sitzung des OBR teil. Nach seiner Darstellung behindert ihn das Bauamt an der Einrichtung seiner Metal-Kneipe, weil die Stadtspitze eine solche Einrichtung in der Innenstadt nicht haben will. Der OBR nimmt seine Darstellung zur Kenntnis und möchte gern die Seite der Verwaltung hören. Die schriftliche Stellungnahme, die vorliegt, ist nicht sehr aussagekräftig. Von Seiten der Polizei gibt es keine Bedenken gegen die Kneipe, es liegen auch keine nennenswerten Beschwerden vor.

Fazit: Der Ortsbeirat macht eine Sondersitzung zum Thema und lädt dazu die Verantwortlichen des Bauamtes ein. **Termin: 03.09.2014, 18:30 Uhr vor Ort im Vereinsheim des Schweriner Metalclub, Goethestr. 73, 19053 Schwerin.**

Zu TOP 9:

- Stadtradeln – der OBR wird kein eigenes Team bilden, die Mitglieder sortieren sich stattdessen woanders mit ein.
- Anschreiben zu Fahrradboxen – der OBR sieht keinen Handlungsansatz.

Schwerin, den 30.08.2014



gez. Steffen Wehner
Vorsitzender

gez. Regina Dorfmann
Protokoll